

## Tortellini-Tragödie: Freundin des Opfers spricht nach Restaurantbesuch!

Nach dem Tod einer Pflegekraft nach dem Genuss von Tortellini in einem bayerischen Restaurant, äußert sich ihre Freundin zur Tragödie.

Eine Tragödie der besonderen Art schockiert Bayern: Nach einem Restaurantbesuch in einer Trattoria im Landkreis Schwandorf starb eine Pflegekraft nur wenige Tage später, vermutlich an einer Lebensmittelvergiftung durch verzehrte Tortellini. Am 7. September wollten Andrea A. und ihre Freundin Melanie L. einen entspannten Abend verbringen. Nach dem Genuss von Tortellini mit Käse-Sahne-Soße klagten beide über akute Übelkeit – Melanie musste während der Rückfahrt mehrmals anhalten, um sich zu übergeben. Andrea A. jedoch verschlechterte sich dramatisch und wurde ins Krankenhaus eingeliefert, wo sie trotz aller Behandlung starb.

Die Gesundheitsbehörden fanden das Bakterium „Bacillus cereus“ in den Tortellini des Restaurants, was zu einer intensiven Untersuchung des Vorfalls führte. Andrea A. hinterlässt ihren Ehemann, zwei erwachsene Kinder und einen adoptierten Hund aus dem Tierheim. Melanie L. äußerte: „Ich werde in meinem Leben nie mehr Tortellini essen können“, **so berichtet [www.prosieben.de](http://www.prosieben.de).**

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**